

AFRIKA: MADAGASKAR

MADAGASKAR: RADREISE INS LAND DER LEMUREN UND AFFENBROTBÄUME

- > Radfahren durch das madagassische Hochland
- > Tropenwälder und Reisfelder
- > Badetag am Indischen Ozean
- > Ranomafana Nationalpark und Lemuren-Reservat
- > Internationale Gruppe

Auf unserer Madagaskar-Radreise erwartet Sie eine enorme Vielfalt an Landschaften und ein Land mit einer ganz eigenen Fauna und Flora. Dreiviertel aller hier vorkommenden Pflanzen- und Tierarten finden sich ausschließlich auf dieser Insel. Unzählige Lemuren tummeln sich in den Bäumen des feuchtheißen Regenwaldes Madagaskars und im Westen ragen große Affenbrotbäume in den Himmel. Wir radeln durch die Reisterrassenlandschaft im Hochland, vorbei an zerklüfteten Felsen, engen Schluchten, Wasserfällen, durch offenes Grasland und rote Savannen. Madagaskar ist so abwechslungsreich, dass jeder Besucher in den Bann dieses einzigartigen Inselkontinents gezogen wird. Wer Madagaskar auf intensive Art erleben will, ist bei dieser Reise an der richtigen Stelle.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Antananarivo, Madagaskar

Ankunft am Vormittag (je nach gewählter Fluglinie) und Transfer zum ersten Hotel. Sie treffen Ihren Reiseleiter im Laufe des Tages entsprechend Ihrer Ankunftszeit. 1ÜN bei Antananarivo.

2. Reisetag: Antananrivo - Antsirabe

Auf der Busfahrt nach Antsirabe kommen wir durch das fruchtbare Hochland. Neben den für die Gegend typischen Reisterrassen sehen wir auch viele Obst- und Gemüseplantagen. Wir halten hier und da um Kontakte zu knüpfen oder das ländliche Leben zu beobachten. Die Umgebung von Antsirabe ist es wert entdeckt zu werden. Hier und in Betafo werden die landwirtschaftlichen Produkte der Umgebung angebaut. Von hier werden der größte Teil des Obstes und Gemüse nach Tana transportiert und von dort im ganzen Land verkauft. Am Nachmittag steht eine erste kleine Fahrt mit den Rädern auf dem Programm. In erster Linie geht es darum mit den Rädern und dem Verkehr vertraut zu werden. 2ÜN in Antsirabe (ca. 16km).

3. Reisetag: Antsirabe - Lac Andraikiba - Lac Tritriva - Betafo

Die ersten Kilometer fahren wir auf Asphalt. Auf einer guten Piste geht es weiter zum Lac Tritriva, dem Kratersee eines einstigen Vulkans. Man hat eine schöne Aussicht auf die Dörfer und Felder der für die Brauerei in Antsirabe arbeitenden Getreidebauern. Natürlich ranken sich einige Geschichten um den See. Auf unserer Weiterfahrt, meist auf guter Piste, kommen wir noch durch mehrere Dörfer. In Betafo besuchen den Markt. Wir halten hier und da und sicher ergibt sich schnell ein Gespräch mit den freundlichen Bewohnern. Am Nachmittag sind wir wieder zurück in Antsirabe. (ca. 59km / ca. 650Hm).

4. Reisetag: Antsirabe - Ambositra

Nachdem wir uns nun schon an den madagassischen Verkehr gewöhnt haben, geht es weiter durch das fruchtbare Hochtal Richtung Ambositra (1ÜN). Auf hügeliger Straße begegnen wir immer wieder Zebu Rindern und freundlichen Viehhirten. Wir fahren durch eine fruchtbare üppige Landschaft, wir sehen das geschäftige Treiben auf den Feldern, Frauen waschen ihre Wäsche an den Flussufern und trocknen sie auf den Felsen. (ca. 95km / ca. 650Hm).

5. Reisetag: Ambositra - Ranomafana

Am Morgen besuchen wir in Ambositra, der Hauptstadt des Kunsthandwerks, eine Holzschnitzerwerkstatt. Die Holzschnitzer der Zafimaniry, deren traditionelle Holzschnitzkunst von der UNESCO in die Liste der insgesamt 47 Meisterwerke traditioneller Weltkultur aufgenommen wurde. Im Anschluß geht es auf kurvenreicher Strecke mit dem Bike auf einsamer Piste durch landschaftlich traumhafte Strecken unterhalb großer Granitberge über Ialatsara bis nach Ambohimahaso. Nach zwei Steigungen auf Asphalt radeln wir dann wieder auf Piste durch einige Dörfer und Eukalyptuswald, bevor die Urwälder des Ranomafana Nationalparks sichtbar werden. Die letzten Kilometer geht es auf Asphalt flott bergab. Unser Bus bringt uns zu unserem heutigen Ziel Ranomafana (2ÜN). (ca. 51km / ca. 640Hm).

6. Reisetag: Ranomafana Nationalpark

Heute werden wir sehr früh die Federn verlassen, um uns das allmorgendliche Schauspiel der Tiere, die nur zu dieser Tageszeit zu beobachten sind, nicht entgehen zu lassen. In Ranomafana gibt es 12 Lemurenarten, Geckos, Chamäleons, Frösche und nicht weniger als 96 Vogelarten, davon 68 endemisch. Wir finden Orchideen, Baumfarne und riesige Bambus. Wir hoffen verschiedene Lemuren, zum Beispiel den Diadema Sifaka, zu sehen. Mit etwas Glück können wir auch den goldenen Bambuslemur beobachten. Zurück im Ort haben wir die Möglichkeit, im Schwimmbad der heißen Quellen ein Bad zu nehmen.

7. Reisetag: Ranomafana - Sahambavy

Auf Asphalt geht es zuerst durch den Regenwald wieder bergauf bis Anjamba. Unterwegs sehen wir Familien, die Flusssand am Wegesrand verkaufen, sowie einige Korbflechter. Weiter geht es auf einem Feld- und Waldweg nach Sahambavy. Ab hier kann das Auto nicht folgen, einige Brücken können nur mit dem Rad oder zu Fuß überquert werden. Dies ist das madagassische Zentrum des Teeanbaus. Wenn wir es zeitlich schaffen, besichtigen wir den Sahambavy Tea Estate, die einzige Teeplantage Madagaskars. Im Anschluss geht es auf guter Piste zum Lac Hotel (1ÜN) (ca. 54km / ca. 400Hm).

8. Reisetag: Sahambavy - Ambalavao

Wir radeln nach Fianarantsoa, dem früheren geistigen Zentrum des Landes. Hier machen wir im Zentrum eine kurze Pause. Danach geht es weiter, meist bergab, nach Ambalavao (1ÜN). Die Fahrt ist landschaftlich sehr schön mit vielen Ausblicken in die Täler. Nur kurz vor der Ankunft fordert uns noch eine Steigung. Alternativ können wir vom Hotel in Sahambavy 63km bis Ambalavao auch auf unbefestigten Feldwegen fahren. Das Auto kann hier nicht folgen. Wir durchqueren mehrere kleine Täler mit Reis- und Maniokplantagen sowie einige Eukalyptuswälder. Nach einiger Zeit wird es abenteuerlich, denn die ehemalige Straße ist nur noch ein Fußpfad. Touristen kommen nicht hierher, die Kinder haben selten weiße Menschen gesehen und stehen neugierig um uns herum. Die 9km lange Abfahrt nach Ambalavao belohnt für die steile Kletterei. (ca. 78km / ca. 650Hm)

9. Reisetag: Ambalavao - Anja - Tsaranoro

In Ambalavao besuchen wir nach dem Frühstück die traditionelle Antaimoro Papierherstellung. Die Herkunft des kupferfarbenen Papiers, das sich wie feine, seidige Raufasertapete anfühlt, ist weit in die Vergangenheit zurückzuführen. Bizarre Landschaftsformen erwarten uns dann im Anja Park. Dieser kleine Park ist ein gutes Beispiel für die Selbstverwaltung eines Dorfes und der Entwicklung des Tourismus. Am Eingang des kleinen Parks wurde eine kleine Informationshütte errichtet, in der wir uns über das Projekt informieren können. Wir sehen hier viele "Kattas". Diese Lemurenart lässt sich sehr gerne beobachten. Südlich von Ambalavao ändert sich die Gegend. Wir passieren die Grenze vom Hochland zum Süden. Riesige Granitfelsen wechseln sich mit einer Grassteppenlandschaft ab. Wir biegen ins Tsaranorotal ab und radeln auf das Andringitra Gebirge, dem zweithöchsten Gebirgszug Madagaskars zu. Sofern wir zeitig ankommen, machen wir einen Spaziergang zu einem natürlichen Schwimmbekken. 2ÜN in Andringitra (ca. 54km / ca. 700Hm).

10. Reisetag: Wanderung ins Andringitra Massiv

Heute unternehmen wir eine Wanderung mit Besteigung des "Chamäleon" Berges. Man könnte in dem Fels tatsächlich die Form eines Chamäleon erkennen. Nach Dörfern, Reisfeldern und Hügeln erreichen wir einen heiligen Wald, um den sich eine Geschichte rankt. Vielleicht sehen wir wieder Lemuren. Das Gebirge ist vulkanischen Ursprungs und wahrscheinlich sehr plötzlich entstanden. Es besteht aus stark zerklüftetem Granit.

11. Reisetag: Tsaranoro - Ranohira

Wir fahren ca. 20km zurück zur Asphaltstraße und etwa 90min per Bus nach Anamarena, einer Ortschaft die für ihre vielen Mangos und Papaya bekannt ist. Wir passieren den Berg "Bischofsmütze" und fahren weiter auf das Horombe Plateau Richtung Ranohira. Hier ist das Zentrum der ethnischen Gruppe der Bara. Um einen intensiveren Eindruck dieser Weite zu bekommen, radeln wir die letzten 65km zu unserer Unterkunft am Rande des Isalo Nationalparks (2ÜN) auf einer guten Asphaltstraße (ca. 85km / ca. 370Hm).

12. Reisetag: Wanderung im Isalo Nationalpark

Der Isalo Nationalpark ist eine von Erosionen und bizarren Felsformationen gestaltete Gebirgslandschaft mit Höhlen, tiefen Schluchten, Bächen und schönen Oasen. Der Park umfasst die gesamte Fläche des Isalo Massivs, ein erodiertes Sandsteingebirge, das als Wasserspeicher für die gesamte Region fungiert. Unser Abenteuer beginnt mit einer Wanderung im Park. Wir durchqueren Landschaften, die in Jahrtausenden entstanden sind. Mit etwas Glück sichten wir Lemuren, Vögel und Insekten. Wer möchte, kann in einem Naturschwimmbecken baden.

13. Reisetag: Ranohira - Toliara - Ifaty - Ambolimailaka

Wir fahren im Bus (ca. 4h) Richtung Toliara (3 ÜN) am Meer. Unterwegs sehen wir eindrucksvolle Baobabs, die wie wild verstreut in dieser Umgebung wirken. Wir halten auch an den Gräbern der Mahafaly und Antandroy. Die Gegend um Toliara ist das Heimatgebiet der ethnischen Gruppe der Vezo. Sie verdienen ihren Lebensunterhalt durch die Fischerei. Nach dem Mittagessen geht es zur letzten Etappe wieder auf die Räder. Wir radeln nach Ifaty, Madorano und Ambohimailaka - kleine Fischerdörfer. Hier lädt der warme indische Ozean zum Baden ein. Am Abend vergessen wir alle Strapazen und feiern den Abschluss unserer Radreise. Bei dieser Gelegenheit verabschiedet sich auch unser Reiseleiter (ca. 57km / nahezu eben).

14.-15. Tag : Entspannungstage am Meer rund um Ifaty

Heute beginnt die Erholung. Die Küstenorte nördlich von Toliara sind ein Synonym für Entspannung und schöne Strände. Die Orte sind an der größten Lagune des Landes gelegen und von einem Korallenriff geschützt. Bei Wassertemperaturen um die 25° Celsius kann man prima schwimmen. Das vorgelagerte Korallenriff ist zum schnorcheln oder tauchen bestens geeignet. Der Süden Madagaskars mit seinen kargen Dornenwäldern und typischen Sukkulente ist trotz seiner Trockenheit eine der landschaftlich reizvollsten Gegenden des Landes.

16. Tag: Inlandsflug von Toliara nach Antananarivo

Je nach Abflugzeit Transfer zum Flughafen von Toliara und Flug nach Antananarivo. Individuelle Abreise zurück nach Europa. Planen Sie Ihren Rückflug nach Europa nicht vor 21 Uhr. Alternativ empfehlen wir eine Zusatznacht in Antananarivo. Tana, wie die Hauptstadt von den Einheimischen genannt wird, ist eine Ansammlung farbenprächtiger Häuser, die oft atemberaubend schief an den Hängen kleben.

BIKETEAM BLOG: Reiseberichte

Madagaskar per Rad entdecken

Unsere Reiseteilnehmerin Sigrid G. hat uns auf unsere Radreise nach Madagaskar begleitet. Mit Ihrem Reisebild hat Sie am BIKETEAM Fotowettbewerb im August 2016 teilgenommen und den ersten Platz belegt. Auf unserem Biketeam Reiseblog berichtet Sie von der geführten Fahrradreise auf Madagaskar.

[Blogbeitrag lesen >>](#)

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.02.2024*	16.02.2024	X	2.470 €
27.02.2024*	13.03.2024	X	2.470 €
19.03.2024*	03.04.2024	X	2.470 €
23.03.2024*	07.04.2024	X	2.470 €
11.04.2024*	26.04.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
18.04.2024*	03.05.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
27.04.2024*	11.05.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
16.05.2024*	31.05.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
01.06.2024*	16.06.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
13.06.2024*	28.06.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
06.07.2024*	21.07.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
11.07.2024*	26.07.2024	!	2.470 €

Basispreis Personen			2.470 €
27.07.2024*	11.08.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
08.08.2024*	23.08.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
24.08.2024*	08.09.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
05.09.2024*	20.09.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
21.09.2024*	06.10.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
26.09.2024*	11.10.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
05.10.2024*	20.10.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
10.10.2024*	25.10.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
19.10.2024*	03.11.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
24.10.2024*	08.11.2024	!	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
02.11.2024*	17.11.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €
16.11.2024*	01.12.2024	✓	2.470 €
Basispreis Personen			2.470 €

* = Tag 15: Da die Flugpreise je nach Buchungsdatum und Auslastung schwanken wird der Inlandsflug Toliara-Antananarivo gesondert angeboten. Die Preisspanne beträgt 230 bis 290 Euro pro Person.

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Übernachtungen im Doppelzimmer in den angegebenen oder ähnlichen Hotels
- > 15x Frühstück/12x Mittagessen/12x Abendessen
- > Internationale Reisegruppe mit deutschsprechender Reiseleitung von Tag 1 - 13
- > Mineralwasser während den Radtouren
- > Gepäcktransport, alle Transfers
- > örtliche Führer, Mechaniker (ab sechs Teilnehmern)
- > Eintritts- und Führungsgelder in den Parks

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (390 €)
(außer eine Übernachtung)
- > Einzelzimmerzuschlag 2024 (409 €)
(außer eine Übernachtung)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Langstreckenflug
- > Inlandsflug Toliara-Antananarivo (ca. 230-290€ - tagesaktuellen Tarif bieten wir zu Ihrer Buchung an)
- > Radmiete
- > Visumgebühren (ca. 20€, zahlbar bei Einreise)
- > nicht genannte Verpflegung
- > Getränke
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 3

Maximalanzahl von Personen: 16

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Madagaskar entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4380 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **100 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > abc

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Wir empfehlen das Tragen eines Helms!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.